

Statistik informiert ...

Nr. 9/2014

20. Januar 2014

Tourismus in Hamburg im November 2013 Weniger Gäste und mehr Übernachtungen

Die Hamburger Beherbergungsbetriebe haben für den November 2013 weniger Gäste und mehr Übernachtungen als im Vorjahresmonat gemeldet. Die Zahl der Übernachtungen stieg um 1,5 Prozent auf 861 000, die Anzahl der Gäste sank um 1,8 Prozent auf 468 000, so das Statistisches Amt Nord. In die Erhebung einbezogen waren 334 geöffnete Beherbergungsstätten mit 53 000 angebotenen Betten. Die durchschnittliche Bettenbelegung betrug 54,1 Prozent.

Das Übernachtungsaufkommen von Gästen aus Deutschland erreichte 650 000 Nächte (minus 0,4 Prozent). Ausländische Besucher buchten 211 000 Nächte (plus 7,8 Prozent).

21,3 Prozent der Gäste kamen aus dem Ausland, die meisten von ihnen aus Dänemark, dem Vereinigten Königreich, der Schweiz, aus den Niederlanden und aus Österreich.

In den ersten elf Monaten 2013 zusammen wurden in Hamburg 9,4 Prozent mehr Übernachtungen gezählt als 2012. Es kamen auch 5,1 Prozent mehr Gäste an. Ihre durchschnittliche Aufenthaltsdauer betrug 2,0 Tage.

Nach der Herkunft der Gäste tiefer gegliederte Ergebnisse für Hamburg sind im [Internet](#) abrufbar.

Kontakt:

Dr. Jürgen Delitz
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Quiel
Telefon: 0431 6895-9371
E-Mail: thorsten.quiel@statistik-nord.de

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

**Gäste und Übernachtungen in Beherbergungsstätten Hamburgs
nach der Herkunft**

Herkunft der Gäste	November 2013				Januar bis November 2013			
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %
Inland	368 000	- 2,6	650 000	- 0,4	4 305 000	5,3	8 296 000	8,8
Ausland	100 000	1,2	211 000	7,8	1 137 000	4,5	2 457 000	11,3
Insgesamt	468 000	- 1,8	861 000	1,5	5 442 000	5,1	10 753 000	9,4